
Subject: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [fixt](#) on Tue, 29 Aug 2006 14:13:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?db=pubmed&cmd=Retrieve&dopt=AbstractPlus&list_uids=16931898&am p;query_hl=6&itool=pubmed_docsum

oh mann, scheinbar löst Testosteron auch Haarausfall aus soweit ich das verstanden habe.....man o man....dagegen kann man dann wohl nichts machen.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Foxi](#) on Tue, 29 Aug 2006 14:43:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und Avo. läßt den Testo Spiegel auch ansteigen

Foxi

Subject: ach was!
Posted by [kkoo](#) on Tue, 29 Aug 2006 14:47:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"dose-dependent and time-related manner!"
"High concentrations of T and 5alpha-DHT were needed to induce apoptotic effects!"

müsste man erstmal wissen, welche dosen?

Apoptose wird wahrscheinl. durch so zimelich alles ausgelöst, wenn man nur es nur in großen mengen appliziert...

sollen die experten dann mal die langfassung auswerten...

Subject: Re: ach was!@ Experten
Posted by [fixt](#) on Tue, 29 Aug 2006 16:16:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja würd mich auch mal echt interessieren was die Experten dazu sagen.

Was für eine Rolle spielt Testosteron beim HA?

Subject: Re: ach was!@ Experten

Posted by [pilos](#) on Tue, 29 Aug 2006 16:40:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fixt schrieb am Die, 29 August 2006 18:16ja würd mich auch mal echt interessieren was die Experten dazu sagen.

Was für eine Rolle spielt Testosteron beim HA?

die studie ist nicht wirklich zu gebrauchen...

Subject: Re: ach was!@ Experten

Posted by [lhs76](#) on Tue, 29 Aug 2006 17:00:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hohe dosen von t und dht lösen ha aus, so heisst es

das ist wie 10 mittel auf die rübe schmieren, der ha stoppt, nur weiss man nicht von welchem(n) mittel(n).

gruss

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT

Posted by [glockenspiel](#) on Fri, 01 Sep 2006 09:29:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also wenn das wirklich stimmt, wäre die dut-wegfetfronttheorie ja gar nicht so weit hergeholt...

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT

Posted by [fixt](#) on Fri, 01 Sep 2006 10:27:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wobei man halt bedenken muss dass DHT deutlich aggressiver ist als Testosteron. Andererseits ist es auch irgendwie wieder logisch da man sonst ja in JEDEM Fall mit Dutasterid Erfolg haben müsste, ohne wenn und aber. Andererseits gebe ich zu bedenken das Finasterid vielen AUCH im Frontbereich hilft. Hab zumindest viel mehr Berichte über vereinzelte neue Haare im Frontbereich unter Fin gelesen als "Fin Schaden etc."...also hat es wohl eine leichte positive Wirkung dort. Außerdem wurde bei der Fin-Studie AUCH "mid anterior scalp" Haarzählung durchgeführt und auch dort eine Verbesserung bzw. HA-Stopp festgestellt.

Wahrscheinlich spielt Testosteron schon eine Rolle...aber eine wahrscheinlich wesentlich kleinere als DHT.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Foxi](#) on Fri, 01 Sep 2006 10:40:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Muskeln werden jetzt auch stählerner
leider aber auch eine gewisse Verfettung!

Foxi

Subject: Re: hast du sie schon?
Posted by [tino](#) on Fri, 01 Sep 2006 11:56:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe sie bestellt,...war aber z.z nicht lieferbar.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Searcher](#) on Fri, 01 Sep 2006 18:19:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leute lasst euch doch nicht verückt machen.Vor 2 wochen wurde hier diskutiert,das testosteron für ein langes Leben sorgt:
http://focus.msn.de/gesundheit/sexualitaet/testosteron_nid_3_3672.html
und jetzt ist es wieder für den vorzeitigen Zelltot verantwortlich.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [tino](#) on Fri, 01 Sep 2006 18:24:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

in der Studie wird gesagt das sehr viel T Apoptose macht.Hormonelle überschüsse sind nie gesund,..gute T Spiegel wirken antiapoptotisch.Kommt aber auch immer auf den grad der insuffizienz des organs an.Das Renin-Aldosteron System und Katecholamine sind auch nützlich,leider reagiert das wichtigste menschliche Organ negativ auf sie,wenn es insuffizient ist.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Searcher](#) on Fri, 01 Sep 2006 18:27:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke tino,
aber sei mir nicht böse das ich von deiner ausführung nur die hälfte verstanden habe.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [tino](#) on Fri, 01 Sep 2006 18:31:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe die studie bestellt,war aber noch nicht lieferbar.Bevor ich sie nicht ganz habe(oder auch pilos),sind Aussagen/Schlüsse vorsichtig zu sehen,da dieser Satz:"High concentrations of T and 5alpha-DHT were needed to induce apoptotic effects in DPC."

...auch bedeutend könnte, das T hier nur über die 5-a-R Aktivitaet gefaehrlich wird.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Searcher](#) on Fri, 01 Sep 2006 18:44:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tino,ich bin ja auch deiner Meinung.
Zuviel,egal von was ist ungesund.Nur was ist zuviel?.In dem bericht wurden bis jetzt noch keine Mengen genannt,aber das halbe Forum hat schon wieder Angst,das Dut schädlich sein könnte.Dut erhöht wenn überhaupt den testo. spiegel nur leicht. Es verhindert den abbau zu dht,so das das Testosteron nicht weniger wird.Die Bildung von mehr wird aber nicht gefördert.Im übrigen arbeitet Fin in der gleichen Weise,sodas es dann auch hier zu den gleichen Problemen kommen müsste.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [tino](#) on Fri, 01 Sep 2006 18:48:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stummelschwanzmakakken,deren AGA pathogenetisch unserer gleicht,reagieren frontal tatsaechlich auf T selbst.Frontal kann davon ausgegangen werden,das dank enormer Talgdrüsenaktivitaet,Androgene hier bereits ab Pubertaet schleichend insuffizienz einleiten.

Ansonsten,..mal abwarten bis ich den Volltext habe.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [fixt](#) on Fri, 01 Sep 2006 19:22:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie erklärst Du dir dann das es auch viele Leute gibt die unter Fin frontal Status halten oder gar

verbessern ?

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [tino](#) on Fri, 01 Sep 2006 19:28:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die haben nicht so sehr insuffiziente HFs. Auch dazu gibt es eine Studie die aussagt, dass Fin bei noch nicht so sehr "ramponierten HFs besser wirkt. Dann wäre da noch das Alter, bzw. möglicherweise nimmt die Front da keinen Schaden, wo nicht mehr soviel T freizusetzen, bzw. von der 5-A Reduktion ferngehalten werden kann, wie es bei Testosteronbeladenen jüngerer der Fall ist, wobei auch bei denen die Insuffizienz des HF entscheidend sein dürfte.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Foxi](#) on Sat, 02 Sep 2006 06:33:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Fre, 01 September 2006 21:28: Die haben nicht so sehr insuffiziente HFs. Auch dazu gibt es eine Studie die aussagt, dass Fin bei noch nicht so sehr "ramponierten HFs besser wirkt. Dann wäre da noch das Alter, bzw. möglicherweise nimmt die Front da keinen Schaden, wo nicht mehr soviel T freizusetzen, bzw. von der 5-A Reduktion ferngehalten werden kann, wie es bei Testosteronbeladenen jüngerer der Fall ist, wobei auch bei denen die Insuffizienz des HF entscheidend sein dürfte.

Das würde ja heißen das in meinem Alter Fin reichen würde!(42)

Foxi

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [kkoo](#) on Sat, 02 Sep 2006 10:57:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Sam, 02 September 2006 08:33: tino schrieb am Fre, 01 September 2006 21:28: Die haben nicht so sehr insuffiziente HFs. Auch dazu gibt es eine Studie die aussagt, dass Fin bei noch nicht so sehr "ramponierten HFs besser wirkt. Dann wäre da noch das Alter, bzw. möglicherweise nimmt die Front da keinen Schaden, wo nicht mehr soviel T freizusetzen, bzw. von der 5-A Reduktion ferngehalten werden kann, wie es bei Testosteronbeladenen jüngerer der Fall ist, wobei auch bei denen die Insuffizienz des HF entscheidend sein dürfte.

Das würde ja heißen das in meinem Alter Fin reichen würde!(42)

Foxi

kommt auf dein testo-level an!! ich bin 35 und hab testo 8,83 (Ref. 2,8-8 ng/ml)

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Quick](#) on Sat, 02 Sep 2006 12:04:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Sam, 02 September 2006 12:57Foxi schrieb am Sam, 02 September 2006 08:33tino schrieb am Fre, 01 September 2006 21:28Die haben nicht so sehr insuffiziente HF's. Auch dazu gibt es eine Studie die aussagt, dass Fin bei noch nicht so sehr "ramponierten" HF's besser wirkt. Dann wäre da noch das Alter, bzw. möglicherweise nimmt die Front da keinen Schaden, wo nicht mehr soviel T freizusetzen, bzw. von der 5- α Reduktion ferngehalten werden kann, wie es bei Testosteronbeladenen jüngeren der Fall ist, wobei auch bei denen die Insuffizienz des HF entscheidend sein dürfte.

Das würde ja heißen, dass in meinem Alter Fin reichen würde!(42)

Foxi

kommt auf dein testo-level an!! ich bin 35 und hab testo 8,83 (Ref. 2,8-8 ng/ml)

LoL, meiner lag unter Duta bei über 9 ng/ml, ich glaub 9,2 oder so... soviel zu Duta erhöht den T-Spiegel nur im Referenzbereich bzw. nur leicht

Quick

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Foxi](#) on Sat, 02 Sep 2006 12:15:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Quick

Du hast Avo. gestoppt und bist wieder auf Fin oder und wie geht's?

Foxi

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Quick](#) on Sat, 02 Sep 2006 12:16:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Sam, 02 September 2006 14:15@Quick

Du hast Avo. gestoppt und bist wieder auf Fin oder
und wie geht's?

Foxi

super! hab ne richtige mähne bekommen. foxi sind doch erst ein par tage. bisjetzt garkeine
veränderung!

Quick

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Foxi](#) on Sat, 02 Sep 2006 12:21:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und was war mit Avo und deiner Front?
schlimmer geworden?
was hast du unter Avo. so bemerkt das du aufgehört hast?

Foxi

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Quick](#) on Sat, 02 Sep 2006 12:27:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Sam, 02 September 2006 14:21

Und was war mit Avo und deiner Front?
schlimmer geworden?
was hast du unter Avo. so bemerkt das du aufgehört hast?

Foxi

wie gesagt, bemerkt habe ich garnichts als ich aufgehört habe. nach 8 monaten avo kann ich
behaupten das es mir im frontalen bereich einiges weggefetzt hat. aber nicht zu vergessen das
ich auch eine sd-uf habe. flutamid topisch und fin oral betrachte ich z.z. als ok.

Quick

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT

Posted by [Foxi](#) on Sat, 02 Sep 2006 12:38:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke das es mit der Unterfunktion wenig auf sich hat
sondern das Avo. wegfetzt!

du hast es 8Monate geschluckt und eher das Gegenteil bewirkt
nicht auszudenken wenn ich noch 4Monate weiter mache

blos was tun Hilfeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeee

zurück auf das kleinere Übel Fin und das Risiko begrenzen
wenn's nix mehr bringt Haare ab und gut?
auf Dauer wäre ja Dut. eh nichts hab mir halt gedacht wenn
Dut. die haare wieder bringt Dut zu reduzieren vielleicht nur
1x die Woche!
Blos wie es momentan aussieht ein Schuß in den Ofen!

Foxi

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT

Posted by [Searcher](#) on Sat, 02 Sep 2006 18:13:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ quick

das ist schon verdammt hoch.Nur hast du deinen Testospiegel auch vor deiner Duteinnahme
bestimmen lassen,damit du dir sicher sein kannst das avo für den hohen gehalt verantwortlich
ist?

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT

Posted by [fixt](#) on Sat, 02 Sep 2006 18:48:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab mal ne Frage an alle die überhöhten Testosteronspiegel haben. Warum nehmt ihr
zusätzlich zu Avo nicht etwas dann was den Testosteronspiegel leicht senkt(so um 30%). Ich
mein der überhöhte Testosteronspiegel kann ja nicht wirklich gut sein. Oder wollt ihr nicht an
den Hormonen zu sehr rumfummeln?

Ich denke Avo und ein normaler Testosteronspiegel müsste wirklich helfen.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT

Posted by [Quick](#) on Sat, 02 Sep 2006 19:26:42 GMT

Searcher schrieb am Sam, 02 September 2006 20:13@ quick
das ist schon verdammt hoch. Nur hast du deinen Testospiegel auch vor deiner Duteinnahme bestimmen lassen, damit du dir sicher sein kannst das avo für den hohen gehalt verantwortlich ist?

nein habe ich nicht, aber unter avo erfährt jeder einen testosteronanstieg, da testosteron nicht mehr bzw. nicht so wie früher über die 5ar zu dht abgebaut werden kann. ich nehme an das er vorher auch schon "hoch" war aber in der norm halt. avo ließ es dann über die norm steigen.

Quick

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [kkoo](#) on Sat, 02 Sep 2006 20:36:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fixt schrieb am Sam, 02 September 2006 20:48 hab mal ne Frage an alle die überhöhten Testosteronspiegel haben. Warum nehmt ihr zusätzlich zu Avo nicht etwas dann was den Testosteronspiegel leicht senkt (so um 30%). Ich mein der überhöhte Testosteronspiegel kann ja nicht wirklich gut sein. Oder wollt ihr nicht an den Hormonen zu sehr rumfummeln?

Ich denke Avo und ein normaler Testosteronspiegel müsste wirklich helfen.

tino macht das... seine T-werte kenn ich aber nicht.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [heinz_hummer](#) on Wed, 06 Sep 2006 06:44:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab jetzt mal ne dumme Frage, heisst dass jetzt das Testosteron den Haarausfall verstärkt ? Also würde ich durch das Fitneßstudio mehr Haare verlieren ?!
Oh je....nocht noch mehr...

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [fifi](#) on Wed, 06 Sep 2006 06:51:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

heinz_hummer schrieb am Mit, 06 September 2006 08:44 Hab jetzt mal ne dumme Frage, heisst dass jetzt das Testosteron den Haarausfall verstärkt ? Also würde ich durch das Fitneßstudio

mehr Haare verlieren ?!
Oh je....nocht noch mehr...

Nein! Dein Testosteron wird im Fitness-studio nicht soooo immens steigen, dass du ploetzlich Haare verlierst ...

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [fixt](#) on Thu, 07 Sep 2006 12:04:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also mach dir mal keinen Kopf wegen Fitness-Studio. Ich hab das schonmal geschrieben.....alles was einem Mann Spaß macht lässt meistens die Androgene vorübergehend ansteigen....Sport,Sex,Pornos....coole Filme gucken lässt Stresshormone ansteigen...also kannst Du dich zuhause einsperren und nichts machen und damit ein paar Haare ein WENIG länger erhalten aber das kann ja auch keine Lösung sein.

Aber das was KKoo gesagt hat stimmt schon....das ist nur ein vorübergehender Anstieg...nicht wie dein normaler Hormonspiegel der permanent schaden verursacht. Du hast z.B. die ganze Woche über 600 Testosteron. Dann 3 mal die Woche 1-2 Stunden steigt das Testosteron etwas an und senkt sich wieder. Nicht so dramatisch glaub ich. Außerdem siehst Du durchtrainiert und muskulös mit Sicherheit besser aus als untrainiert und 2 Strähnen mehr.

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [die_ecke](#) on Fri, 08 Sep 2006 14:10:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nach der testo theorie hier müsste ja jeder Profi-Bodybuilder(starten eine Kur nach der anderen) ne dreifache Glatze haben...

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [pilos](#) on Fri, 08 Sep 2006 14:37:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

heinz_hummer schrieb am Mit, 06 September 2006 08:44Hab jetzt mal ne dumme Frage, heisst dass jetzt das Testosteron den Haarausfall verstärkt ? Also würde ich duch das Fitneßstudio mehr Haare verlieren ?!
Oh je....nocht noch mehr...

die studie ist nicht zu gebrauchensagte ich doch...und jetzt steigert euch nicht in irgendeinem mist rein...ist hier äusserst üblichen in diesem forum....

Subject: Re: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [die_ecke](#) on Fri, 08 Sep 2006 14:45:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fre, 08 September 2006 16:37

die studie ist nicht zu gebrauchen

!!!

Subject: Aw: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [LOla](#) on Thu, 27 Mar 2025 08:54:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde das Thema mega gerne wieder beleben! Ich weiß aber nicht.. 2006 ist natürlich ne Sekunde her.. Soll ich ein neues Thema eröffnen? Ich bin eine Frau und leide unter Haarausfall.. dachte immer, dass Testosteron nur Männer betrifft, aber das stimmt anscheinend nicht?? Würde gerne mal reinhören. Hab das nur durch Zufall mitbekommen und bin hoffnungsgeladen, aber auch irritiert.

Subject: Aw: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 27 Mar 2025 13:16:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spironolakton hemmt Testosteron.
Süßholz und Pfefferminz auch.

Subject: Aw: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [LOla](#) on Sun, 30 Mar 2025 08:55:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber hat das dann nicht eher mit zu wenig Testosteron zu tun? Testosteron hat ja einen mega großen Einfluß auf verschiedene Bereiche, Haarausfall einer von ihnen..

Subject: Aw: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [LOla](#) on Wed, 16 Apr 2025 08:40:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das hat mich jetzt irgendwie nicht losgelassen
Hab einmal das gefunden:Zitat: Die gesundheitlichen Auswirkungen eines niedrigen Testosteronspiegels können vielfältig sein – und sowohl kurzfristige als auch langfristige

Beschwerden umfassen. Dazu gehören sexuelle Funktionsstörungen, Erektionsstörungen, Fruchtbarkeitsprobleme, körperliche und muskuläre Schwäche, Depressionen sowie die Zunahme des Fettanteils. Gleiches gilt für die Abnahme der Muskelmasse, Konzentrationsprobleme, Schlafstörungen, Knochenschwund, verminderte Energie, Gedächtnisprobleme und Veränderungen an Haut und Haaren.

und das: Zitat: Verlieren Männer übermäßig viele Kopfhaare, liegt besonders häufig ein anlagebedingter Haarausfall vor. Klassischerweise kommt es dabei zur Bildung von „Geheimratsecken“ oder dem Verlust von Haaren im Oberkopfbereich bis hin zu einer Halbglatze. Der anlagebedingte Haarausfall heißt deshalb so, weil bereits bei der Geburt genetisch festgelegt ist, wann die Haare ausfallen – das kann mit 20 Jahren oder erst mit 70 Jahren passieren. Fest steht jedoch, dass das Haar dabei im Laufe des Lebens plötzlich sehr sensibel auf Testosteron und das zugehörige Stoffwechselprodukt 5alpha-Dihydrotestosteron (DHT) reagiert. Dihydrotestosteron verkürzt den Lebenszyklus des Haares, es fällt eher aus und wächst dünner nach. Im weiteren Verlauf verkümmert die Haarwurzel – sie ist dann nicht mehr in der Lage, ein neues Haar zu bilden.

Weiß jetzt irgendwie nicht, wie ich das lesen soll. Was bedeutet denn eine sensible Reaktion auf Testosteron? Also zu viel Testosteron, oder zu wenig?? Das erste Zitat ist ja recht klar, aber das untere.. verstehe ich irgendwie nicht

Subject: Aw: Studie zu Testosteron und DHT

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 16 Apr 2025 09:38:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

L0la schrieb am Mi., 16 April 2025 10:40 das hat mich jetzt irgendwie nicht losgelassen
Hab einmal das gefunden: Zitat: Die gesundheitlichen Auswirkungen eines niedrigen Testosteronspiegels können vielfältig sein – und sowohl kurzfristige als auch langfristige Beschwerden umfassen. Dazu gehören sexuelle Funktionsstörungen, Erektionsstörungen, Fruchtbarkeitsprobleme, körperliche und muskuläre Schwäche, Depressionen sowie die Zunahme des Fettanteils. Gleiches gilt für die Abnahme der Muskelmasse, Konzentrationsprobleme, Schlafstörungen, Knochenschwund, verminderte Energie, Gedächtnisprobleme und Veränderungen an Haut und Haaren.

und das: Zitat: Verlieren Männer übermäßig viele Kopfhaare, liegt besonders häufig ein anlagebedingter Haarausfall vor. Klassischerweise kommt es dabei zur Bildung von „Geheimratsecken“ oder dem Verlust von Haaren im Oberkopfbereich bis hin zu einer Halbglatze. Der anlagebedingte Haarausfall heißt deshalb so, weil bereits bei der Geburt genetisch festgelegt ist, wann die Haare ausfallen – das kann mit 20 Jahren oder erst mit 70 Jahren passieren. Fest steht jedoch, dass das Haar dabei im Laufe des Lebens plötzlich sehr sensibel auf Testosteron und das zugehörige Stoffwechselprodukt 5alpha-Dihydrotestosteron (DHT) reagiert. Dihydrotestosteron verkürzt den Lebenszyklus des Haares, es fällt eher aus und wächst dünner nach. Im weiteren Verlauf verkümmert die Haarwurzel – sie ist dann nicht mehr in der Lage, ein neues Haar zu bilden.

Weiß jetzt irgendwie nicht, wie ich das lesen soll. Was bedeutet denn eine sensible Reaktion auf Testosteron? Also zu viel Testosteron, oder zu wenig?? Das erste Zitat ist ja recht klar, aber das untere.. verstehe ich irgendwie nicht

Das mit der DHT-Überempfindlichkeit ist ein uraltes Märchen.

Würde es stimmen, würden viele Therapien,

die den Hormonhaushalt gar nicht verändern,
z.B. Needling, gar nicht funktionieren.
Tun sie aber.
Selbst Finasterid hemmt das Kopfhaut-DHT
gerade mal um 30%.
Das ist nicht viel. Und trotzdem reicht es für viele,
um den Haarausfall zu stoppen.
Also die übrigen 70% DHT sind dann offenbar
kein Problem.
Weil es keine Überempfindlichkeit gibt.
Die Menge machts.
Zu viel von allem ist schädlich.
Bei guter Durchblutung hat man gar nicht erst
zu viel DHT. Das kommt erst bei mangelnder Durchblutung.

Traurig, dass solche Fehlinformationen
immer noch herumgeistern.

Subject: Aw: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [L0la](#) on Fri, 23 May 2025 08:07:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh, entschuldige! Das wusste ich nicht!! Danke, dass du darauf hinweist. Das erste Zitat ist aus dem Artikel (Interview mit Peter Niemann) und das zweite von der AOK! Dachte, dass AOK verlässlich sei, das tut mir wirklich leid. Vielleicht sollte man darauf hinweisen und der Redaktion schreiben`?
Hätte die Quellen direkt angeben sollen zur Nachverfolgung, sorry

Subject: Aw: Studie zu Testosteron und DHT
Posted by [pilos](#) on Fri, 23 May 2025 08:16:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

L0la schrieb am Fri, 23 May 2025 10:07Oh, entschuldige! Das wusste ich nicht!! Danke, dass du darauf hinweist. Das erste Zitat ist aus dem Artikel (Interview mit Peter Niemann) und das zweite von der AOK! Dachte, dass AOK verlässlich sei, das tut mir wirklich leid. Vielleicht sollte man darauf hinweisen und der Redaktion schreiben`?
Hätte die Quellen direkt angeben sollen zur Nachverfolgung, sorry
vergiss was Norwood sagt

nachdem er spiro und dutasteride fleißig reinwirft
:lol:
